st. mareiner pfarrbote

Januar 2019

Eigentümer, Herausg., Verleger: Röm. kath. Pfarramt A-9431 St. Marein 11;
Druck: Context Type & Sign Pink GmbH, Klag. Straße 156, 9300 St. Veit

Berührende Nikolausfeier in St. Marein

Am 5. Dezember fand in der Pfarrkirche St. Marein eine stimmungsvolle Nikolausfeier für Kinder statt. Viele junge Familien waren mit ihren Sprösslingen gekommen, um den Schutzpatron der Kinder zu feiern, miteinander zu beten, zu singen und den christlichen Glauben erfahrbar werden zu lassen. (lesen Sie mehr im Blattinneren, S. 4)

LIEBE PFARRANGEHÖRIGE!

Schon wieder eine neue Zahl in der Jahresrechnung, an die man sich gewöhnen muss. Das Jahr 2018 ist Geschichte. Es entstehen neue Sehnsüchte und neue Vorsätze werden am Beginn des neuen Jahres gefasst, die meistens auch schnell in Vergessenheit geraten. Was wäre, wenn wir uns nur den einen Vorsatz für das neue Jahr nehmen würden, mehr Liebe zu schenken?

Ich glaube, jeder und jede kennt die Bibelstelle „Das hohe Lied der Liebe“ aus dem Korintherbrief im 13. Kapitel. Das können wir ruhig für uns selbst mit eigenen Worten umschreiben und schauen, wie wir es ausleben können:

Wenn ich mein Haus perfekt mit Tannenzweigen und Lichterketten schmücke, aber keine Liebe für meine Familie und für andere Menschen habe, bin ich nichts als ein Dekorateur.

Wenn ich mich in der Küche abmühe, Feinschmeckergerichte zubereite und zum Essen einen wunderschön gedeckten Tisch richte, aber keine Liebe für meine Familie habe, bin ich nichts als ein guter Koch.

Wenn ich ins Pflegeheim, Seniorenheim, Altersheim gehe, um die Menschen zu besuchen und viel von meinem Besitz an die Caritas spende, aber keine Liebe für meine Familie, für die Nachbarn und für die Menschen aus meiner Umgebung habe, nützt es mir gar nichts.

Wenn ich im ganzen Jahr an tausend Feiern teilnehme und im Chor singe, aber Jesus Christus nicht im Herzen habe, dann habe ich nicht begriffen, worum es Ihm gegangen ist.

Wenn ich nach außen hin eine gute Maske trage und im Verborgenem, wo niemand es sieht, anonyme Briefe (aus Feigheit meine Meinung zu sagen) an verschiedene Menschen verschicke, die andere verachten und verletzen, habe ich nur das Gegenteil der Liebe, den Hass.

Die echte Liebe lässt vieles liegen und küsst den Partner und lobt die Anderen.

Die Liebe ist freundlich trotz Eile und Stress.

Die Liebe beneidet andere nicht um ihr Haus, um ihren Besitz, um ihre Fähigkeiten.

Die Liebe schreit die Kinder nicht an, sie sollen aus dem Weg gehen, sondern ist dankbar, dass es sie gibt und sie im Weg stehen können.

Die Liebe gibt nicht nur denen, die etwas zurückgeben können, sondern sie beschenkt gerade die mit Freuden, die das Geschenk gar nicht erwidern können.

Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, erduldet alles.

Die Liebe hört niemals auf.

Computerspiele werden zerbrechen, Perlenketten werden verloren gehen, schicke Autos werden verrosten.
Aber das Geschenk der echten Liebe, die an andere ergangen ist wird immer bleiben.

Wäre das nicht eine schöne Sache, die jedem und jeder Freude und nicht Kummer oder Sorgen bereitet?

Im diesem Sinne allen ein gutes, von Gott gesegnetes, mit Liebe erfülltes neues Jahr.

Andreas Strodski

Intentionen des lebendigen Rosenkranzes im Jänner

1. Rose

Um einen neuen, guten Bischof für unsere Diözese

2. Rose

Für ein gutes, gesegnetes Jahr 2019 für unsere Pfarrgemeinde

3. Rose

Für die Firmlinge unserer Pfarrgemeinde und ihre Familien

4. Rose

Um neue geistliche Berufungen

Unsere Pfarre im Internet: www.sanktmarein.at

AUS DEM ST. MAREINER PFARRLEBEN...

Am Samstag, dem 24. November, wurde in der Pfarrkirche ***Zoey Marie Schwaiger,*** *Tochter von Patrick Wascher & Nadin Schwaiger getauft*

Wir freuen uns mit der Familie über unser neues Pfarrkind.

Nach dem feierlichen Einzug des hohen Gastes sang Carmen Nickel-Unterholzer unter jugendlicher Begleitung mit allen Mitfeiernden adventliche Lieder, wobei die Begeisterung der Kinder unüberhörbar war. Gemeinsam wurden Gebete sowie Fürbitten gesprochen und danach verteilte Nikolaus an die Kinder einzeln Geschenke. Groß war die Freude bei den Beschenkten, wobei so manches Kind für den gütigen Bischof selbst eine Kleinigkeit oder ein Gedicht vorbereitet hatte. Nach dem Schlusssegen durch Ortspfarrer GR Mag. Andreas Stronski zog Nikolaus feierlich aus der Kirche aus, nicht ohne vorher das Versprechen abgegeben zu haben, im nächsten Jahr wieder zu kommen. Die Tagesstätte „Saluto Wolfsberg“ in Völking von „pro mente kinder – jugend - familie“ lud nach der Feier vor der Kirche zu wärmendem Tee und köstlichem Adventgebäck ein.

Freitags, 15 Uhr

Barmherzigkeitsrosenkranz in Siegelsdorf

Jeden Freitag treffen sich Gläubige in der Filialkirche Siegelsdorf zum gemeinsamen Gebet. Nutzen auch Sie diese Möglichkeit, Ihren Glauben im Gebet zu vertiefen und die Nähe Gottes zu erfahren.

Fr, 4. Jan., 9 Uhr

Krankenkommunion

Pfarrer Stronski bringt allen älteren und kranken Pfarrangehörigen am Freitag, dem 4. Januar, ab 9 Uhr, die Krankenkommunion gerne ins Haus. Bitte melden Sie sich dazu telefonisch im Pfarramt an (Tel.: 04352/ 81152). Die Krankenkommunion will eine Stärkung im Glauben sein und soll auch die besondere Verbundenheit der Pfarre mit allen Gebrechlichen und Kranken zum Ausdruck bringen.

So, 6. Jan., 9 Uhr

Dreikönigsfest mit Pfarrcafé

Am Dreikönigstag findet um 9 Uhr ein Festgottesdienst statt, den unsere jugendlichen Sternsinger und die Reisberger Sternsinger besonders festlich mitgestalten werden.
Dabei wird auch wieder gesegneter Weihrauch an die Gottesdienstteilnehmer verteilt. Im Anschluss an die hl. Messe lädt die Pfarre zum monatlichen Pfarrcafé ins Pfarrzentrum.

So, 13. Jan, ab 7 Uhr

Anbetungstag

Den Glauben vertiefen - Am Anbetungstag am 13. Jänner sind wir besonders zu diesem Ehrendienst vor dem Allerheiligsten aufgerufen.

Anbetungsstunden:

7 Uhr	Beginn der Anbetung in der Pfarrkirche bis 9 Uhr stille Anbetung
9 Uhr	hl. Messe
Ab 10 Uhr in der Hauskapelle:	
10 Uhr	Reinfelsdorf, Weißenau, Priel, Reisberg, Aichberg
11 Uhr	Siegelsdorf, Thürn
12 Uhr	Priester
13 Uhr	Ober-, Unteraigen, Schaßbach, Schobersberg, Winkling
14 Uhr	Kleinrojach, Pichling
15 Uhr	St. Marein, Pichling
16 Uhr	Kleinedling
17 Uhr	Abschluss der Anbetung in der Hauskapelle

Mi, 16. Jan., 19 Uhr

Ökumenisches Bibelgespräch

Unser monatliches Bibelgespräch beginnt am Mittwoch, dem 16. Januar, um 19 Uhr. Zu dieser offenen Runde, die ganz im Zeichen der ökumenischen Gebetswoche für die Einheit der Christen steht, sind alle eingeladen, die sich im

Glauben vertiefen und über biblische Themen austauschen wollen. Kommen Sie vorbei und nehmen Sie historische Hintergrundinformationen und Impulse für die persönliche Glaubensvertiefung mit.

Do, 17. Jan., 9 Uhr
Antoniusfest in Siegelsdorf

Am Antoniustag feiern wir um 9 Uhr in Siegelsdorf traditionsgemäß einen Festgottesdienst zu Ehren des Schutzpatrons der Haustiere. Ganz besonders sind dazu alle Landwirte und Haustierbesitzer eingeladen.

Ab Do, 17. Jan.
Messintentionen
Messintentionen für März können Sie ab 17. Januar in der Pfarrkanzlei telefonisch oder persönlich bestellen.

Ab Di, 22. Jan., 14.30 Uhr
Mitten im Leben

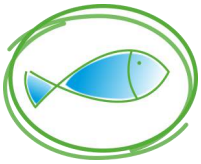
Das Seniorentrainingsprogramm „Mitten im Leben- auch im Alter lebendig und selbstbestimmt“ beginnt im Jänner wieder:

Dienstag, 22. 01. 2019
Beginn 14.30 Uhr im Vereinsraum der Volksschule St. Marein

Mittwoch, 23. 01. 2019
Beginn 14.30 Uhr (MÄNNER-GRUPPE) ebenfalls im Vereinsraum der Volksschule St. Marein

Achtung – NEUERUNG:
Die Einheiten (10 mal) à 90 Minuten finden wöchentlich statt.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einfach zur ersten Kursstunde hinzukommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Do, 31. Jan., 18.30 Uhr
Taufgespräch



Alle Paten und Eltern, die ihr Kind im Februar taufen lassen möchten, sind am Donnerstag, dem 31. Januar, um 18.30 Uhr im Pfarrzentrum zum Taufgespräch eingeladen. Tauftermine sind vorher rechtzeitig mit Pfarrer GR Stronski persönlich abzuklären.

Die Pfarre gratuliert allen Geburtstagskindern!

Im Dezember durften wir besonders folgenden Pfarrangehörigen herzliche Glückwünsche überbringen:

Adelheid Weinberger (80);

Maria Blaschitz (93).

Allen Geburtstagskindern Gottes reichen Segen für noch viele Jahre voll Lebensfreude, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen Pfarrer Mag. Andreas Stronski und der Pfarrgemeinderat.

Zu Gott heimgekehrt sind:

+Gernot Jantschgi (52);

+Anna Hubmann (89);

+Karl Zernig (96).

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

Die Pfarre dankt für die Spenden anlässlich des Begräbnisses von:

+Ernst Wiednig: Fam. Dohr, vlg. Graf; Fam. Bernhard & Franz Weinberger.

+Gerd Jantschgi: Fam. Dohr (Gasthaus Lippauer); Fam. Hubert Putzer; Fam Eva Wadler; Fam. Jantschgi; Fam. Siegfried Knauder; Jutta Pindl-Marzi; Fam. Alexander Vallant; Fam. Ferdinand Schwaiger; Dorfgemeinschaft St. Marein; Heide Pongratz; Elfriede Scheeberger.

+Anna Hubmann: Erna Kehraus mit Fam.

+Karl Zernig: Mella & Jutta Sturm; Fam. Dettelbacher.

Insgesamt: 630€.

Herzlichen Dank den Trauerfamilien und allen Spendern. Die Spenden werden für den Blumenschmuck und die Erhaltung der Pfarrkirche sowie für soziale Dienste in der Pfarre verwendet. Die Familien erhalten ein Dankschreiben mit den genauen Spendenbeträgen.

GOTTESDIENSTKALENDER FÜR JÄNNER 2018

Di	**01. Jän.**	**09.00**	**HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA: Für die Pfarrgemeinde**
Mi	02. Jän.	17.00	+Maria Zenz & Ang.
Do	03. Jän.	17.00	frei
Fr	04. Jän.	17.00	Um neue geistliche Berufungen; +Ignatz Pongratz & Ang.
Sa	05. Jän.	17.00	+Ernst Moitzi & Eltern Brunner
So	**06. Jän.**	**09.00**	**Erscheinung des Herrn: Für die Pfarrgemeinde**
		E.L.:	*gestiftet von Fam. Pittracher*
Mo	07. Jän.	08.30	Seniorenmesse: +Ferdinand Rothleitner, Eltern & Geschw.
Mi	09. Jän.	17.00	+Maria & Johann Traußnig, Leopold Graf; +Paula Scherr
Do	10. Jän.	17.00	+Sophie Pachler, Johann & Cäcilia Wiltsche
Fr	11. Jän.	17.00	frei
Sa	12. Jän.	17.00	+Franz & Johanna, Gerhard & Gottfried Wastian, Cölestin & Maria Schusser, +Paula & Johann Raffalt, Ferdinand & Maria Scheiber
So	**13. Nov.**	**09.00**	**Taufe des Herrn, ANBETUNGSTAG: Für die Pfarrgemeinde**
		17.00	**Schlussandacht**
		E.L.:	*gestiftet von Fam. Arno Brenner*
Mo	14. Jän.	08.30	+Franz Wascher & Ang.
Mi	16. Jän.	**08.30!!**	+Karl Jäger
Do	17. Jän.	09.00	**Siegelsdorf**: +Fam. Zetter; +Fam. Heine & Waschnig
		17.00	frei
Fr	18. Jän.	17.00	+Johann & Maria Traußnig & Leopold Graf; +Inge Zöser
Sa	19. Jän.	17.00	**Rhythmische Messe:** frei
So	**20. Jän.**	**09.00**	**2. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde**
		E.L.:	*gestiftet von Fam. Breithuber*
Mo	21. Jän.	08.30	+Mutter Anna
Mi	23. Jän.	17.00	frei
Do	24. Jän.	17.00	frei
Fr	25. Jän.	17.00	Für lebende & +Mitgl. des Lebendigen Rosenkranzes;
Sa	26. Jän.	17.00	+Johann & Christine Nepraunig & Ang.; +Johann & Antonia Riedl; +Anna & Paul Pichler
So	**27. Jän.**	**09.00**	**3. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde**
		11.30	**Reisberg: frei**
		E.L.:	*gestiftet von Maria Traußnig*
Mo	28. Jän.	08.30	+Eltern Franz & Ludmilla Weinberger, Paula Lobnig, Schwester Mathäa & Maria Schatz
Mi	30. Jän.	17.00	Um Gottes Schutz & Segen
Do	31. Jän.	17.00	frei

Aussetzung des Allerheiligsten: jeden Samstag anschließend an die hl. Messe.
Beichtmöglichkeit: Von Mittwoch bis Sonntag, jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe oder nach Vereinbarung.

Kanzleistunden

Unsere Pfarrkanzlei hat zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:
Montag, von 09-10 Uhr und Donnerstag, von 17-18. 30 Uhr.
In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer GR Stronski telefonisch unter 0699-100-411-95 oder über das Pfarrtelefon 04352/81152.